

Datenschutzerklärung für die Nutzung der digitalen Anwendung Melli (Tablet und/oder Handy-App)

Der Schutz personenbezogener Daten und der verantwortungsvolle Umgang mit Informationen, die Sie uns anvertrauen, sind uns, hier bei Melli, ein wichtiges und besonderes Anliegen. Wir, die meetap GmbH, Manfred-von-Richthofen-Str. 4, 12101 Berlin (im Folgenden „**meetap**“ oder „**wir**“), verarbeiten personenbezogene Daten nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen, insbesondere der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, „DSGVO“), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz (TTDSG).

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie über unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie das Speichern oder Auslesen von Informationen bei der Nutzung der digitalen Anwendung Melli über die Tablet und/ oder Handy-App.

I. Wer ist der datenschutzrechtlich Verantwortliche?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung von Melli ist:

meetap GmbH, Manfred-von-Richthofen-Str. 4, 12101 Berlin
Telefon: +4930555703440
Telefax: +4930555703449
E-Mail: support@melli.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den folgenden Kontaktdaten:

datenschutz@melli.com

II. Was sind Tablet-App und Handy-App?

Melli ist eine Software-Applikation für ein Tablet (im Folgenden „**Tablet-App**“) in Kombination mit einer Software-Applikation für ein Handy (im Folgenden „**Handy-App**“), die insbesondere ältere Menschen („**Nutzer**“) im Alltag begleitet. Die Handy-App wird dabei i.d.R. insbesondere auch von An- und Zugehörigen („**Zugehörige**“) z.B. für Videotelefonate mit dem Nutzer genutzt. Der Nutzer kann mittels Sprachsteuerung mit „Melli“ kommunizieren, sich Aktivitäten wie Rätsel oder Sitzsport vorschlagen lassen, Medien und Informationen abrufen oder mit seinen Verwandten und Freunden Telefonate oder Videotelefonate führen.

Die Tablet-App wird zusammen mit einem Tablet bestellt, auf dem die App bereits vorinstalliert ist. Die Funktionen der App sind auf eine möglichst einfache, barrierefreie Nutzung ausgelegt.

III. Welche Datenverarbeitungen erfolgen bei der Nutzung der Tablet-App?

Im Rahmen der Bereitstellung der Tablet-App können wir personenbezogene Daten des Nutzers, aber auch solche des Kunden verarbeiten. Der Nutzer und der Kunde müssen nicht dieselbe Person sein. So können beispielsweise Sie die Tablet-App erwerben, um diese einem Ihrer Angehörigen bereitzustellen. In diesem Fall sind Sie Kunde und Ihr Angehöriger der Nutzer.

Der Nutzer greift auf die Tablet-App über das Endgerät zu, auf dem die App installiert ist. Der Kunde kann in diesem Beispiel mit Zustimmung des Nutzers auf die Handy-App zugreifen.

Wir verarbeiten personenbezogener Daten des Kunden oder des Nutzers nur zum Zweck des bestimmungsgemäßen Gebrauchs der digitalen Anwendung Melli. Wir erheben und verarbeiten also nur personenbezogene Daten, die erforderlich sind, um Melli entsprechend ihrem Verwendungszweck im Rahmen der häuslichen Pflegesituation zu nutzen (siehe dazu sogleich ausführlich unter Abschnitt III 1.). Wir verarbeiten außerdem personenbezogene Daten für sonstige primäre Zwecke etwa zur Erfüllung regulatorischer Vorgaben (siehe dazu auch sogleich unter Abschnitt III 1.). Schließlich können personenbezogene Daten zur dauerhaften Gewährleistung der Sicherheit, Funktionstauglichkeit, der altersgerechten Nutzbarkeit und der qualitätsorientierten Weiterentwicklung der Versorgung mit der digitalen Anwendung Melli erhoben und verarbeitet werden (dazu sogleich unter Abschnitt III. 2.). Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die vom Nutzer erteilte Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 (a) DSGVO, sofern im nachfolgenden Abschnitt nicht eine andere Rechtsgrundlage genannt ist. Der Nutzer kann seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Wir können ferner personenbezogenen Daten Dritter verarbeiten, wenn der Nutzer mittels der Handy-App mit solchen Dritten kommuniziert (s. dazu näher unten unter den Ziffern 1.5 bis 1.10). Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Bereitstellung der Kommunikationsfunktionen von Melli gegenüber Nutzern und Kunden, Art. 6 Abs. (1) (f) DSGVO.

Die Art der Datenverarbeitung und die Kategorien der verarbeiteten Daten hängen davon ab, welche Funktionen verwendet werden. Diese Funktionen werden in den folgenden Abschnitten (unter 1. und 2.) erläutert.

1. Grundfunktionen von Melli mit dem Zweck der bestimmungsgemäßen Versorgung mit der digitalen Anwendung

Im Rahmen der Bereitstellung der Grundfunktionen der Melli-App sind folgende Datenverarbeitungen erforderlich.

1.1 Benutzerkonto, Benutzerprofil

Für die Nutzung von Melli sind ein Benutzerkonto und ein Benutzerprofil erforderlich. Wir speichern ggf. die von Ihnen im Rahmen Ihrer Registrierung für Melli angegebenen Kontaktdaten zu Ihrem persönlichen Benutzerkonto. Wenn der Kunde und der Nutzer unterschiedliche Personen sind, legen wir gesonderte Benutzerkonten für den Kunden und den Nutzer an. Der Nutzer erhält ein eigenes Nutzerprofil und eigene Zugangsdaten.

Sie können in Ihrem Benutzerkonto anderen Personen, die über ein Melli-Benutzerkonto verfügen oder die sie in Ihren Kontakten eingepflegt haben, Berechtigungen einräumen und entziehen. Hierdurch kann beispielsweise der Nutzer dem Kunden oder eingepflegten Kontakten im Zusammenhang mit Anrufen insbesondere Knock-In oder Drop-In-Rechte einräumen oder wieder entziehen.

Die Melli-Benutzerprofile sind nicht öffentlich. Sie können jedoch anderen Melli-Nutzern Ihr Benutzerprofil mitteilen, damit diese Ihr Benutzerprofil zu ihrer Kontaktliste (s. Ziffer 1.6) speichern. Diese Mitteilung erfolgt über die Handy-App mit einem dort angezeigten Code.

1.2 Sprachsteuerung

Der Nutzer steuert die App durch seine Stimme. Er aktiviert die App durch ein von ihm festgelegtes Aktivierungswort. Das Aktivierungskennwort wird zum Benutzerkonto gespeichert und kann vom Nutzer geändert werden. Die Erkennung des Aktivierungskennwortes erfolgt auf dem Gerät.

Die App übermittelt die Sprachbefehle des Nutzers als Audiodaten an die von uns betriebenen Server, wobei das Hosting selbst und/ oder bei DSGVO-konformen europäischen Servern erfolgt (im Folgenden „unsere Server“). Die Speicherung und Verarbeitung dieser Audiodaten auf dem Endgerät und unseren Servern erfolgt zu dem Zweck, die Funktionen der App bereitzustellen.

Die Tablet-App reagiert auf Spracheingaben des Nutzers. Diese Sprachsteuerung beruht auf dem Einsatz von künstlicher Intelligenz, d.h. einem vortrainierten und um weitere statische Elemente ergänzten neuronalen Netzwerk, das ebenfalls auf unseren Servern läuft.

1.3 Verarbeitung von Nutzungsdaten

Wir erheben, verarbeiten und speichern Nutzungsdaten des Nutzers, um die App und ihre jeweiligen Funktionen bereitstellen sowie Fehlfunktionen feststellen und beheben zu können. Zu diesen Nutzungsdaten zählen insbesondere der Zeitpunkt und die Nutzungshäufigkeit, die Dauer der Nutzung der App, welche Funktionen der App genutzt werden sowie Geräte-Daten wie der Batteriestand oder die Empfangsqualität.

1.4 Aktivitätsvorschläge

Die Tablet-App unterbreitet dem Nutzer auf Basis seiner Nutzungsdaten Vorschläge für Aktivitäten und spricht den Nutzer dazu proaktiv an. So kann die App dem Nutzer beispielsweise vorschlagen, eine Person aus seiner Kontaktliste anzurufen oder an Gruppenaktivitäten (s. Ziffer 1.7) teilzunehmen. Die Software analysiert mit Hilfe künstlicher Intelligenz, d.h. einem lernenden Algorithmus (Machine Learning) automatisch die Aktivitäten und Interessen des Nutzers, um diesem interessengerecht Aktivitäten oder Medien vorzuschlagen. Wir verarbeiten die Nutzungsdaten des Nutzers, um diesen Algorithmus zu trainieren. Dies dient dazu, die Fähigkeit der App zu verbessern, den Nutzern passende Aktivitätsvorschläge zu unterbreiten und dient damit den Kernfunktionen von Melli „Förderung der Kontaktpflege“ und „Unterstützung beim sich Beschäftigen“. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist die Einwilligung des Nutzers gemäß Art. 6 Abs. 1 (a) DSGVO.

1.5 Telefonate und Videotelefonate

Der Nutzer hat in der Melli-App die Möglichkeit, Telefonate und Videotelefonate zu führen. Hierbei setzen wir VoIP- bzw. Videokonferenzsysteme ein, die auf unseren Servern gehostet werden. Dabei können Telekommunikations- und Nutzungsdaten der Teilnehmer des Telefonats von uns verarbeitet werden. Audio- oder Videodaten solcher Telefonate werden von uns aber weder gespeichert noch erhoben.

1.6 Kontaktliste

Der Nutzer hat die Möglichkeit, Zugehörige, die eine Handy-App nutzen, andere Nutzer, die ein Tablet nutzen und externe Kontakte ohne Melli-App in einer Kontaktliste zu speichern. Hierdurch kann der Nutzer diese Personen mittels einfachem Sprachbefehl („Melli, rufe XY an“) anrufen bzw. bei externen Kontakten ohne Melli-App die Kontaktdaten z.B. zur Eingabe in ein externes Telefon angesagt bekommen. Ferner kann die Tablet-App dem Nutzer auch vorschlagen, eine Person aus der Kontaktliste zu kontaktieren („Möchtest Du XY anrufen?“) und die Kontaktaufnahme dann faszilitieren. Wenn der Nutzer Zugehörige, andere Nutzer und/ oder externe Kontakte zu seiner Kontaktliste speichert, verarbeiten wir zu diesem Zweck die zur Verfügung gestellten Kontaktdaten dieses Dritten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Bereitstellung der Kontaktlistenfunktion, Art. 6 Abs. (1) (f) DSGVO. Die Speicherung der Kontaktdaten eines Dritten in Ihrer Kontaktliste sollte nur erfolgen, wenn Sie zuvor dessen Einwilligung eingeholt haben oder sich zumindest sicher sind, dass der Dritte mit der Aufnahme in Ihre Kontaktliste einverstanden ist. Dies wird in der Regel bei nahen Angehörigen und Freunden der Fall sein.

1.7 Gruppen-Aktivitäten

Der Nutzer hat die Möglichkeit, über die Tablet-App an Gruppen-Aktivitäten (auch „Gruppen-Calls“ genannt) teilzunehmen. Gruppen-Calls sind gemeinsame Online-Veranstaltungen mit anderen Melli-Nutzern wie zum Beispiel eine gemeinsame Sitzgymnastik. Solche Gruppen-Calls finden zu festgelegten Zeiten statt. Die Tablet-App kann dem Nutzer eine solche Veranstaltung vorschlagen und den Nutzer an den Termin erinnern. Vor Beginn des Gruppen-Calls wird der Nutzer von der Tablet-App gefragt, ob er an diesem teilnehmen möchte und ob er die Kamera aktivieren möchte. Um den Nutzer an den Termin der Gruppenaktivität erinnern zu können, speichern und verarbeiten wir vom Nutzer vorgemerkte Termine.

1.8 Knock-In-Funktion/Drop-In-Funktion

Der Nutzer kann in seinem Benutzerkonto einem anderen Melli-Nutzer (z.B. seinem Angehörigen) die Berechtigung zu einem so genannten Knock-In oder auch einem so genannten Drop-In erteilen. Bei der Knock-In-Berechtigung wird der Anruf dem Nutzer angekündigt und kann von ihm abgelehnt werden. Wenn der Nutzer den Anruf weder ablehnt noch annimmt, wird automatisch eine Verbindung mit Video hergestellt.

Bei einer Drop-In Berechtigung wird direkt eine Verbindung mit Video hergestellt, eine Ablehnung des Anrufs ist nicht möglich.

Wichtiger Hinweis

Diese Funktionen sind standardmäßig deaktiviert und sollten vom Nutzer nur zum Schutz lebenswichtiger Interessen aktiviert werden. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Entscheidung, dass der Berechtigte im Falle Ihrer Aktivierung dieser Funktionen imstande wäre, Sie ohne Ihre Kenntnis abzuhören. Ein solcher, zweckwidriger Einsatz dieser Funktionen ist ausdrücklich untersagt und zudem strafbar (§ 201 StGB).

1.9 Notruf-Funktion

Der Nutzer kann in seiner Kontaktliste einen oder mehrere Notfallkontakte anlegen und festlegen, unter welchen Voraussetzungen diese Notfallkontakte von Melli automatisch verständigt werden sollen. Der Notruf wird nach einer erkannten Nutzerabsicht z.B. durch „Hilfe“, "Schmerzen" oder „Feuer“ in einem Dialog oder nach Aktivierung ausgelöst.

1.10 Elektronische Nachrichten

Nutzer und Angehörige können untereinander Text-Nachrichten austauschen und auch Bilder und/oder Videos einfügen. Die Bedienung erfolgt im Fall der Tablet-App wie immer über Sprache.

2. Analyse von Daten zur dauerhaften Gewährleistung der Sicherheit, Funktionstauglichkeit, der altersgerechten Nutzbarkeit und der qualitätsorientierten Weiterentwicklung der Versorgung mit der digitalen Anwendung.

Im Falle einer Zustimmung des Nutzers werden folgende optionale Daten gespeichert:

Wir zeichnen Sprachbefehle des Nutzers auf und verarbeiten diese in pseudonymisierter Form, um die Aktivierungswort-Erkennung, den Sprach-Zu-Text-Algorithmus sowie den Algorithmus zur Erkennung der Nutzerabsicht zu verbessern und noch weiter auch an eine altersgerechte Sprache anzupassen. Dies dient dazu, die Fähigkeit der App zu verbessern, die Nutzerbefehle des einzelnen Nutzers besser zu verstehen und auszuführen. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist die Einwilligung des Nutzers gemäß Art. 6 Abs. 1 (a) DSGVO.

Wir verarbeiten Nutzerdaten wie z.B. Vorlieben für bestimmte Aktivitäten, um die digitale Anwendung auf die Interessen der Nutzer abzustimmen und ihre Funktionen zu verbessern.

3. Gesundheitsdaten

Die von uns verarbeiteten Sprachbefehle des Nutzers und seine Nutzungsdaten können im Einzelfall Rückschlüsse auf den Gesundheitszustand des Nutzers zulassen. Wir erheben diese Daten jedoch nicht zu dem Zweck, Gesundheitsdaten des Betroffenen im Sinne des Art. 9 Abs. (1) DSGVO zu verarbeiten. Hiervon ausgenommen ist unsere Datenverarbeitung für den Fall, dass der Nutzer die Notruf-Funktion (s. oben unter 1.9) verwendet. Die Verarbeitung der Information, dass ein - möglicherweise gesundheitsbezogener - Notfall vorliegt, erfolgt ausschließlich zu dem Zweck, den vom Nutzer angelegten Notfallkontakt zum Zwecke der Abwendung von Gefahren für den Nutzer zu informieren. Die Rechtsgrundlage unserer Datenverarbeitung ist in diesem Fall die ausdrückliche Einwilligung des Nutzers gem. Art. 9 Abs. 2 (a) DSGVO.

4. Speicherung und Zugriff von Informationen auf Ihrem Endgerät

Wenn Sie Melli nutzen, so speichern wir einen Software-Token auf Ihrem Endgerät, um Sie als Nutzer authentifizieren zu können. Sofern Sie die Webversion unserer App nutzen, setzen wir zu diesem Zweck sog. Session Cookies ein. Rechtsgrundlage dieser Speicherung von Informationen auf Ihrem Endgerät in § 25 Abs. 2 Ziffer 2 TTDSG. Sofern Sie optionale Funktionen der App nutzen, ist die Rechtsgrundlage Ihre Einwilligung i.S.d. § 25 Abs. 1 TTDSG.

5. Speicherdauer und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten,

- sobald diese für die im Folgenden erläuterten Verarbeitungszwecke nicht mehr erforderlich sind,
- im Falle eines Widerspruchs nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO der Löschung keine zwingenden schutzwürdigen Gründe unseres Unternehmens entgegenstehen, oder
- im Falle eines Widerrufs einer Einwilligung keine sonstige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.

Wenn und solange einer Löschung gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, beschränken wir die Verarbeitung Ihrer Daten auf diesen Archivierungszweck (so genannte Datensperrung) und löschen Ihre Daten mit Ablauf der Aufbewahrungsfrist.

6. Kategorien der Empfänger Ihrer Daten

Wir können Ihre personenbezogenen Daten zu den oben unter den Ziffer 1 und 2 erläuterten Zwecken an Dienstleister übermitteln, die wir auf Grundlage von Auftragsverarbeitungsverträgen gemäß Art. 28 DSGVO mit bestimmten, zweckgebundenen Datenverarbeitungen beauftragen. Zurzeit setzen wir nur Auftragsverarbeiter, namentlich die Hetzner Online GmbH, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland, die Scaleway SAS, 8 rue de la Ville l'Évêque, 75008 Paris, Frankreich und DataCrunch, Lapinlahdenkatu 16, 00180 Helsinki, Finnland zum Hosting eines Teils unserer Server ein.

Weitere Empfänger der Daten des Nutzers können Zugehörige die die Handy-App nutzen oder andere Nutzer über die Tablet-App sein, wenn und soweit der Nutzer mit diesen über die Melli kommuniziert und zu diesem Zweck sein Benutzerprofil und seine Kontaktdaten dem Dritten übermittelt (siehe oben, Ziffern 1.5 bis 1.10).

7. Datentransfers in Drittstaaten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Empfänger in Staaten außerhalb der Europäischen Union („EU“) und des Europäischen Wirtschaftsraumes, insbesondere in die Vereinigten Staaten von Amerika („USA“) übermitteln.

8. Besonderheiten bei der Einbindung von Medien auf Plattformen Dritter

Der Nutzer kann über Melli Medien auf Plattformen von Drittanbietern, insbesondere auf der ARD Mediathek aufrufen. Wir haben keinen Einfluss auf die Art und den Umfang der durch die ARD Mediathek verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Nähere Informationen zur Datenverarbeitung durch die ARD Mediathek finden Sie unter <https://www.ardmediathek.de/datenschutz>

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Entscheidungsfindungen, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfalten oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen.

10. Änderung der Datenschutzerklärung

Neue rechtliche Vorgaben, unternehmerische Entscheidungen oder die technische Entwicklung erfordern ggf. Änderungen in unserer Datenschutzerklärung. Die Datenschutzerklärung wird dann entsprechend angepasst. Die aktuellste Version finden Sie immer auf unserer Website und über Melli in der Handy-App.

IV. Welche Rechte haben Sie?

Als Betroffene(r) der Datenverarbeitung von meetap haben Sie ferner ein Recht auf Bestätigung, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und sofern dies zutrifft, unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), ein Recht auf Berichtigung Ihrer unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO), ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und ein Recht auf Einschränkung (Sperrung) Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO).

Im Falle einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder lit. f) DSGVO können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen diese Verarbeitung erheben aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Sofern Sie uns personenbezogene Daten bereitgestellt haben, können Sie unter den gesetzlichen Voraussetzungen die Übertragung der Daten verlangen (Art. 20 DSGVO).

Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung i.S.d. Art. 6 S. 1 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass wir im Falle eines Widerrufs Ihre Einwilligung weiterhin aufbewahren. Denn wir müssen auch nach einem Widerruf und der Löschung Ihrer personenbezogenen Daten in der Lage sein, die Einwilligung nachweisen zu können. Rechtsgrundlage für die (auch fortgesetzte) Aufbewahrung der Einwilligung sind Art. 6 Abs. 1 lit. c i. V. m. Art. 5 Abs. 1 lit. a, Abs. 2, Art. 7 Abs. 1 DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Wenn Sie Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz bei meetap haben, können Sie sich jederzeit unter den oben (unter I.) wiedergegebenen Kontaktdaten an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Sie haben auch das Recht, sich an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden (Art. 77 DSGVO).

Stand: Mai 2023